

Bildungsgerechtigkeit

Beitrag von „Kieselsteinchen“ vom 29. April 2023 15:57

Zitat von Antimon

Zusammenfassend lässt sich also feststellen, dass Arbeiterkinder eben doch dümmer sind.

Das hat so niemand behauptet.

Was ich allerdings auch hervorheben möchte, ist der von [Caro07](#) angebrachte Faktor Sprache.

Ich erlebe häufig, dass bei mir Kinder im Unterricht sitzen, bei denen man deutlich merkt, dass sie kognitiv absolut gymnasial geeignet sind, denen aber die Sprachbarriere (trotz Geburt in Deutschland, aber eben kein deutschsprachiges Elternhaus) einen Riesenstrich durch die Rechnung macht.

Da ist ein Punkt an dem man ansetzen müsste. Sprachförderung. Gibt es an meiner Schule sowohl für die Unter- als auch die Mittelstufe. In der Oberstufe gibt es einen vorbereitenden Abikurs zur Unterstützung der sprachlichen Ausdrucksfähigkeit.

Aber die Beherrschung der deutschen Sprache ist nunmal ein Faktor, auf den ich für die Beurteilung der gymnasialen Eignung eines Kindes nicht verzichten möchte.